

Wien, 09.02.2011  
SB: Therese Wintersteiner

## **EMPFEHLUNGSSCHREIBEN der österreichischen UNESCO-Kommission**

### **Projekt WOP – Jerusalem ist überall**

Deutsch:

Sehr geehrte Damen und Herrn,

der Dialog der Kulturen und kulturelle Bildung sind zwei Hauptanliegen der UNESCO. Das Erkennen gemeinsamer Werte, das Wissen um Kulturelle Vielfalt und der inter-religiöse Dialog stehen dabei im Mittelpunkt. Kulturelle Bildung ist auch ein zentraler Bestandteil einer umfassenden Persönlichkeitsbildung und schafft wesentliche Voraussetzungen für eine aktive Teilnahme am kulturellen Leben einer Gesellschaft. Die Auseinandersetzung mit künstlerischen Ausdrucksmitteln fördert entscheidend die Motivation zum (lebensbegleitenden) Lernen.

Die Österreichische UNESCO-Kommission unterstützt das Jugendkulturförderungsprojekt „Work on Progress/Work on Peace – Jerusalem ist überall“ mit der Übernahme der Schirmherrschaft und begrüßt die Teilnahme der UNESCO Schulen. Unter der Leitung von Ricky May-Wolsdorff fördert das european grouptheater kulturelle Bildung und die so wichtige Auseinandersetzung mit der Vielfalt der eigenen Kultur.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Gabriele Eschig  
Generalsekretärin

Englisch:

To whom it may concern

Both inter-cultural dialogue and arts education are important concerns for UNESCO. Key issues in this respect are the awareness of certain common values, the knowledge of cultural diversity and the inter-religious dialogue. Arts education is also an integrated part of a comprehensive personality development. It ensures full and harmonious development and

participation in cultural and artistic life. Capturing cultural means of expression fosters the motivation for lifelong learning significantly.

The Austrian Commission for UNESCO is pleased to support „Work on Progress/Work on Peace – Jerusalem is everywhere“ by granting its patronage. We welcome and appreciate the participation of UNESCO schools. Under the leadership of Ricky May-Wolsdorff, the European group theater fosters cultural education and the so important engagement with the diversity of one's own culture.

Yours sincerely

Mag. Gabriele Eschig  
Secretary General